

INFO

Amtliche Mitteilung

April 2009 - Folge 2

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis



IN DIESER AUSGABE:

Kirtag in St. Martin, Besuch aus Moos	2
Flurreinigungsaktion	3
Freibad - Schwimmkurs.....	4 + 5
Standort Essen auf Rädern, sGemeindeamt geschlossen%	5
Vortrag Kindergarten+Schule, Blumenschmuckaktion - <i>Anmeldung bitte ausschneiden</i>	6
Hoangarten, INFO Kampagne: Theaterverein.....	7
Kerzenreste entsorgen, Fa. LIECO	8
Feuerwehr	9
OÖ Familienkarte	10
Ärztendienst	11
INFO Splitter: Rechnungsabschluss 2008, Neue Reisepässe, L(i)ebenswertes St. Martin, Krankenbetten, Mutterberatung	12

Weißer Schwan auf dem LIECO Seeí



Dieser weiße Schwan hat für einige Tage im Bewässerungsteich der Firma Lieco Zwischenstation gemacht. Diese Fotos haben wir dankenswerter Weise von Dr. Heinz Novak erhalten.

Mit kräftigen Flügelschlägen setzte der stolze Schwan inzwischen seine Reise wieder fort.

(Bericht über die Firma Lieco im Blattinneren auf Seite 8)

Frohe und gesegnete Ostern

wünschen

für die Gemeindevertretung

(Bürgermeister OSR Kurt Höretzeder)

für die Bediensteten

(Amtsleiter Karl Hager)

Kirtag in St. Martin

Am 19. April findet wieder der St. Martin Kirtag statt. Bereits ab 8 Uhr früh können sich die Besucher beim Kirtagskaffee der Katholischen Frauenbewegung in der Landesmusikschule mit einem reichhaltigen Frühstück stärken und im Laufe des Tages bei Kaffee und selbstgemachten Mehlspeisen Pausen einlegen. Für das leibliche Wohl sorgt auch die St. Martin Gastronomie und neben Grillhendl vom MIC, Steckerlfischen vom Anglerverein, Bosna, Döner, frischen Bauernkrapfen usw. gibt es auch wieder das begehrte Bauernhof-Eis und viele weitere Köstlichkeiten.



Foto: Steininger

Auf dem Weg ins Jenseits, wo der Vergnügungspark mit Schaukeln, Tagada und Schießbuden aufgebaut ist, können die

Am ~~Weißen Sonntag~~ wird das Ortszentrum von St. Martin im Innkreis traditionellerweise von **Wirtschaftstreibenden** mit Autos, Haus-technik, Fenstern und Garagentoren bis hin zu Wintergärten, Wärmekabinen und Gartenmöbeln sowie den **Standlern** mit Spielzeug, Textilien, Modeschmuck und Geschenkartikeln zu einem großen Marktstand umgewandelt.

Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung dann einen Zwischenstopp im gräflichen Gutshof bei Ponyreiten und Kutschen fahren einlegen.

Um 14:00 Uhr findet dann die Rundfahrt der Oldtimer, Youngtimer und Klassiker auf zwei- und vier Rädern statt.

Besuch aus der Partnergemeinde Moos

Den ersten größeren Besuch seit der Partnerschaftsgründung vor zwei Jahren hat unsere Partnergemeinde Moos aus Bayern am Samstag 14. März 2009 in St. Martin absolviert. Mit drei Bussen und einigen Privatautos kamen die Mooser in unsere Marktgemeinde.

Bereits am Vormittag nahm eine Gruppe Mooser Jungfeuerwehrler beim Wissenstest der Feuerwehrjugend teil.

(Einen Bericht dazu finden Sie auf Seite 9 dieser INFO)

Die beiden Busse mit Bürgermeister Hans Jäger samt Gattin und Gemeinderäten sowie dem Buchhofener Bürgermeister Ludwig Geiger mit Gattin und dem Personal der Verwaltungsgemeinschaft, die die Fahrt als Betriebsausflug betrachteten, kamen gegen

Mittag an. Eine Besichtigungstour führte die Gäste durch unsere Marktgemeinde und zu einer Besichtigung der Firma Kobleder und der Landesmusikschule. Ein gemütlicher Ausklang des Besuches war am Abend der Hoangarten, der musikalisch von den Mooser Huadaran und dem Bäuerinnenchor des Bezirkes Ried gestaltet wurde.

(Bericht zum Hoangarten auf Seite 7 dieser INFO)

Die Gäste aus Moos waren begeistert von unserer schönen und technisch gut ausgestatteten Landesmusikschule.



Foto: Friedberger/Moos

FLURREINIGUNG

Flurreinigungsaktion

Viele fleißig Helfer waren für ein sauberes St. Martin unterwegs

Der Wettergott hatte ein Einsehen und viele fleißige Helfer waren gekommen, um auch heuer wieder bei der Flurreinigungsaktion Ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen.

So konnten am **Samstag, dem 28. März 2009** insgesamt 61 Säcke Müll gesammelt werden, damit unser Gemeindegebiet wieder um einiges schöner ist.

Ein besonderer Dank allen Helfern, besonders auch den vielen Kindern und Jugendlichen.



Taurig ist, immer wieder feststellen zu müssen, dass so viel Müll in der freien Natur und auch im Ortsgebiet entsorgt wird.

Liste der Helfer bei der Flurreinigungsaktion:

Karl	Egger
Christoph	Feichtlbauer
Philipp	Feichtlbauer
Markus	Feichtner
Jonas	Feichtner
Ing. Andreas	Gasselsberger
Robert	Gramberger
Karl	Großbötzl
Vize Bgm. Johann	Hatzmann
Andreas	Hatzmann
Sebastian	Hatzmann
Umweltausschuss Obm. Helmut	Hauer
Bürgermeister OSR Kurt	Höretzeder
Gottfried	Lobmeier
Walter	Mayer
Manfred	Mayr
Gerald	Nöbauer
Alfred	Öttl
Simon	Peham
Franz	Redhammer
Joachim	Rösser
Niklas	Rösser
Hannes	Schilcher
Johann	Schlagradl
Gerhard	Schmölzer
Daniel	Tischler
Feuerwehrkommandant Karl	Voglhuber
Jörg	Weilhartner
Ina	Weilhartner
Manfred	Weilhartner
Andreas	Wetscher



Foto: Marktgemeinde

Freibad und Freizeitzentrum

Unser geheiztes Erlebnis-Freibad wird bei entsprechender Witterung am Freitag, 1. Mai geöffnet. Saisonkarten erhalten sie ab sofort im Marktgemeindeamt.

Der Sport- und Freizeitbereich ist bereits offen. Das Freizeitzentrum kann (außerhalb der Schulzeiten) von allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jederzeit kostenlos genutzt werden.

Wie in jedem Jahr wieder die Bitte an die Benutzer der Freizeitanlage: Um ein problemloses Miteinander mit den Anwohnern zu gewährleisten, unnötige Lärmbelästigung (insbesondere das unnötige Herumfahren mit Motorrädern und übermäßiges Schreien und Lärmen) vermeiden, Bälle nicht in die Gärten

schießen und unbedingt die Vorschriften zur Benützung der Anlage beachten.

So wie die Benutzer der Freizeitanlage ein Recht auf ihr Freizeitvergnügen haben, haben auch die Anwohner ein Recht auf etwas Ruhe und auf ihre Privatsphäre.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Personen, die sich nicht an die Vorschriften halten und keine Rücksicht nehmen, mit Sanktionen von Seiten der Marktgemeinde rechnen müssen.

Ein Benützungsverbot für die Sportanlage sowie eventuell auch ein Verbot für das Benützen des Freibades könnte die Folge sein.



**5 JAHRE
ERLEBNISFREIBAD**
heißt „umweltschonend“
BADE-BETRIEB
wieder ab 1. Mai
BEI ENTSPRECHENDER WITTERUNG!
2009
SUMMER JAM
swim - play - meet your friends
(schwimm - spiel - tritt deine Freunde)
Freizeit und Sportanlage
st. martin i.l.
marktgemeinde 
Das Freibad-Team freut sich auf dein Kommen!

Öffnungszeiten 2009

- **01. Mai bis 15. Juni** Montag bis Freitag
Täglich von 12:00 bis 18:00 Uhr
- **Samstag, Sonn.- und Feiertage**
Täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr
- **16. Juni bis 31. August** Montag bis Freitag
Täglich von 10:00 bis 19:00 Uhr
- **Samstag, Sonn.- und Feiertage**
Täglich von 09:00 bis 19:00 Uhr

**Verlängerung der Badezeiten
nach Auslastung
und Bedarf bis 20:00 Uhr möglich!**

Der Bürgermeister:



Genießen Sie Ihre Freizeit
im schönen Erlebnis-Freibad
St. Martin im Innkreis.

Fortsetzung von Seite 4

In der nächsten Badesaison wird zwischen dem 6. und 18. Juli wieder ein Schwimmkurs für Kinder angeboten. Anmeldungen beim Marktgemeindeamt.

Heuer möchten wir erstmals auch einen Erwachsenen-Kurs anbieten, falls genügend Anmeldungen erfolgen. Wenn Sie Schwimmen lernen oder sich sicherer im tiefen Wasser fühlen möchten, melden Sie sich bitte. Es kann auch ein ~~Kraul~~ oder ein Kurs für verschiedene Schwimmmarten angeboten werden. Die Kurszeiten sowie das Kursangebot können auf die Bedürfnisse der erwachsenen Kursteilnehmer abgestimmt werden, wenn genügend Interesse dafür besteht.

Anmeldungen beim Marktgemeindeamt
Telefon 07751/8255 oder per Mail:
meldeamt@st-martin-innkreis.ooe.gv.at.

Aufsichtspersonal für das Freibad wird aufgenommen!

Studenten, Hausfrauen usw. werden gesucht, die im Freibad während der Badesaison die Aufsicht übernehmen. Wenn Sie einige Wochen in den Ferien oder an Wochenenden etwas dazu verdienen möchten, bewerben sie sich im Marktgemeindeamt persönlich oder telefonisch unter 07751/8255.

BITTE BEACHTEN:

Am Karfreitag, 10. April 2009 ist das Marktgemeindeamt geschlossen. Am Dienstag 14. April 2009 ist im Marktgemeindeamt wegen Systemumstellung nur eingeschränkter Partienverkehr möglich und am Montag 20. April und Dienstag 21. April 2009 ist auf Grund von EDV-Schulungen der Gemeindebediensteten das Marktgemeindeamt geschlossen.

Standort für Essen auf Rädern

Das Angebot des Roten Kreuzes für ~~s~~Essen auf Rädern wird inzwischen schon von sehr vielen älteren Menschen genutzt und es ist eine sehr gute und wichtige Hilfe, damit ein Verbleib in der eigenen Wohnung - trotz vorhandener Beeinträchtigungen - so lange wie möglich gewährleistet werden kann.

Derzeit sind 9 Teams mit 9 Einsatzwägen für den Bezirk Ried im Innkreis im Einsatz. Da die Dienststelle des Roten Kreuzes in Ried inzwischen schon sehr an der Grenze der Belastbarkeit angekommen ist, wird geplant, in St. Martin im Innkreis einen zusätzlichen Einsatzwagenstandort für ~~s~~Essen auf Rädern zu etablieren.

Dafür werden Personen gesucht, die sich bereit erklären, diese Tätigkeit zu übernehmen. Die Mitarbeiter erhalten eine kleine finanzielle Vergütung, ~~s~~Dienstkleidung und sie sind versichert. Eine Fahrt wird von jeweils 2 Personen durchgeführt und es werden für den Standort in St. Martin ca. 20 bis 25 Personen benötigt, dann ist jedes Team alle 6 bis 7 Wochen im Einsatz. Die Einteilung kann aber je nach Bedarf individuell erfolgen. Der Zeitaufwand pro Tag beträgt ca. 3 Stunden, in dieser Zeit werden durchschnittlich 30 Portionen ausgeliefert. Das Einzugsgebiet für den Standort St. Martin wird voraussichtlich die Gemeinden Senftenbach, Ort, Reichersberg, Antiesenhofen und St. Martin umfassen.

Wenn Sie Interesse haben, bei diesem wichtigen Einsatz mitzuarbeiten, melden Sie sich bitte beim Marktgemeindeamt Telefon 07751/8255.

Nervensägen und Zappelphilippe

Kindergarten und Volksschule St. Martin laden ein zum Vortrag mit dem Thema

s Von Nervensägen und Zappelphilippen . wenn Eltern das Burn Out droht%

mit Referent Dr. Martin Selinger-Sourek

Am **Mittwoch, 22. April 2009** um 19:30 Uhr in der Landesmusikschule, Eintritt: " 2,-

Brigitte Legler, Kindergartenleiterin

Blumenschmuckaktion

In der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis wird wieder eine Blumenschmuckaktion durchgeführt. Die Bewertung wird bereits Mitte Juli 2009 durchgeführt, da heuer unser Bezirk Ried wieder am Landesbewerb teilnimmt.

Es werden die landschaftsgerechte Gestaltung der Grünfläche sowie Pflanzenwahl und Farbwirkung des Blumenschmuckes (Balkonschmuck ist nicht zwingend notwendig) in den Kategorien Wohnhaus, Bauernhaus und Gartengestaltung bewertet. Auch besonders schöne einzelne Blickfänge im Garten (Lieblingsplatzl) werden für den Landesbewerb gesucht!

Gefördert wird (lt. Gemeinderatsbeschluss vom 14.04.2005) der Einkauf von einjährigen Sommerblumen, winterharten Blumen und Erde bis zu einer Höchstgrenze von " 150,-. Dabei werden von diesem Betrag 20% durch die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis vergütet, wenn der Kauf in einem St.Martiner Geschäft (Gärtnerei Ranseder, Lagerhaus, etc.) erfolgt, bzw. 10% bei Einkauf in einem auswärtigem Geschäft im Bezirk Ried oder Schärding. Reichen Sie bitte nur Originalrechnungen beim Marktgemeindeamt ein.

Anspruchsberechtigt sind alle Teilnehmer aus dem Gemeindegebiet von St. Martin im Innkreis.

Die Anmeldung zum Bewerb muss bis spätestens 10. Juli 2009 erfolgen!

        bitte hier abtrennen.        

st. martin im innkreis
marktgemeinde 

BEWERBUNGSBOGEN

Blumenschmuckaktion 2009

Familienname:	Vorname:
Adresse:	
Telefon Nummer:	Handy:
Ich nehme an der Blumenschmuckaktion 2009 der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis in der Kategorie Wohnhaus / Bauernhaus (nicht zutreffendes bitte streichen) teil.	

Hoangarten mit Partnergemeinde

Gemütlicher Hoangarten mit Gästen aus der Partnergemeinde Moos

Zur Preisverleihung der Blumenschmuckaktion 2008 luden heuer die Marktgemeinde und die Ortsbauernschaft zu einem Hoangarten im Martinus-Saal der Landesmusikschule ein. Das musikalische Programm wurde gestaltet vom Bäuerinnenchor des Bezirkes Ried unter der Leitung von Rosi Flotzinger und der Huadara Musi aus unserer Partnergemeinde Moos in Bayern mit ihrem Bürgermeister Hans Jäger.



Foto: Bäuerinnen

In Rahmen der Preisverleihung der Blumenschmuckaktion konnten wir Herrn Gärtnermeister Clemens Ranseder begrüßen. Er führt seit Jänner diesen Jahres das Blumengeschäft in St. Martin und hat auch die Funktion als fachmännischer Begleiter und Förderer der Blumenschmuckaktion übernommen. Er wird uns ab der kommenden Gartensaison bei der Durchführung der Aktion begleiten und unterstützen. Mit einem kleinen Vortrag über Neuheiten und Altbewährtes bei Balkon- und Gartenpflanzen stellte er sich in St. Martin vor und weckte mit vielen Bildern und Tipps bereits die Lust aufs Garteln beim Publikum.

Besonders gefreut hat es uns, dass wir eine große Anzahl von Gästen aus unserer Partnergemeinde begrüßen durften. Der Bäuerinnenchor und die Huaara sorgten mit ihren zünftigen Beiträgen für gute Unterhaltung. Bei Inviertler Jause und bayrischem Bier fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.


(Christa Eisenführer, Ortsbäuerin)

INFO Kampagne

Kriminalklassiker *Die Mausefalle*

Mit der Aufführung des Kriminal-Klassikers *Die Mausefalle* von Agathe Christie hat der Theaterverein St. Martin einmal mehr bewiesen, dass auch ein verhältnismäßig kleiner Verein - gemessen an der Anzahl der Mitglieder und der finanziellen Möglichkeiten - Großes leisten kann.

Mit dem Stück, das im Londoner St. Martins Theatre seit 1952 ununterbrochen aufgeführt wird und damit zu einem der berühmtesten Werke der britischen Erfolgsautorin zählt, hat sich der Theaterverein eine hohe Hürde gelegt und diese mit Bravour gemeistert. Über 700 Besucher, die an den beiden Aufführungswochenenden in den Genuss des Stückes kamen, waren begeistert und spendeten den Darstellern viel Applaus.



Szenenfoto: Theaterverein

Der Verein:

Der Theaterverein St. Martin im Innkreis wurde am 5. Februar 1988 gegründet. Obmann ist Florian Wimmer, Jenseits 19.

*Theater gespielt haben die Gründer des Vereines jedoch schon vorher unter der *Katholischen Landjugend* Johann Wagenleitner sen. war der erste Obmann und auch Spielleiter des Vereines. Der Bogen der jährlichen Aufführungen spannt sich vom bäuerlichen Schwank über Sketche bis zum Kriminalklassiker. Das Vereinsleben der rund 40 Mitglieder wird durch monatliche Stammtische, Theaterfahrten sowie Ausflüge belebt. Jung und Alt sind nicht nur als Besucher der Veranstaltungen sonder auch als Darsteller jederzeit herzlich willkommen.*

Wohin mit den Kerzenresten?

Wohin mit den Kerzenresten?

Ab sofort werden in den Altstoffsammelzentren Ried im Innkreis und Utzenaich Kerzen und Kerzenreste kostenlos übernommen und wiederverwertet.

Neben den klassischen Weihnachts- und Adventkranzkerzen können auch Fackeln und Gartenlichter entsorgt werden. Mit der neuen Kerzensammlung werden Rohstoffe gespart und Abfälle zu Wertstoffen.

An dieser Stelle wieder die Bitte der Marktgemeinde. Trennen Sie Ihre Abfälle. In der Restmülltonne sollte nur landen, was nicht anders entsorgt werden kann. Und bringen Sie die getrennten Abfälle, so weit dies möglich ist nach Utzenaich oder Ried in die ASZ.

Eine Entsorgung in den ASZ ist auch deshalb von Vorteil, weil die Altstoffe hier sortenrein getrennt gesammelt werden können und ein kostenintensives Nachsortieren entfällt.

Die ASZ (Altstoffsammelzentren) sind Einrichtungen der kommunalen Abfallwirtschaft, die sich EU-weit zur getrennten Sammlung und Verwertung verschiedener Abfallarten bestens etabliert haben. In Oberösterreich existiert ein flächendeckendes Netz von rund 185 ASZ, in denen 80 verschiedene Abfallarten übernommen werden. Das ASZ-System ermöglicht durch die sortenreine Sammlung ein ökologisch und wirtschaftlich sinnvolles Recycling, schont Rohstoffe und ist gut für das Klima.

Nähere Informationen unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at.

LIECO

Expansion in St. Martin im Innkreis

Der erste Bauabschnitt der Erweiterung der Lieco GmbH & Co KG ist kurz vor der Fertigstellung. In diesen Tagen werden die ersten, der insgesamt 1,6 Millionen Pflanzen angeliefert. Diese Anlieferung dauert bis ca. Ende April. Von der Bauartenzusammensetzung wird im ersten Jahr das Hauptaugenmerk auf Fichten und Lärchen gelegt, wobei andere Baumarten in Versuchsmengen nach St. Martin kommen. Durch die hohen Winterniederschläge schätzen wir, dass wir in der ersten Saison mit dem Teichwasser auskommen werden.

Die ersten Halbtagskräfte werden wir nach Bedarf in den kommenden Monaten einstellen.

Von der weiteren Planung wird Bauabschnitt II in diesem Jahr noch fertig gestellt. Vorerst wird kein weiteres Gebäude errichtet, sondern nur die Stellflächen auf insgesamt 3,5 Millionen Pflanzen erweitert.

Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit den Anrainern, der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis, unserem Generalunternehmer Peneder und den beteiligten Baufirmen, sodass der Standort in St. Martin im Innkreis gut und schnell, aber auch nachhaltig etabliert wird.

Unsere Türen stehen für jeden interessierten Anrainer offen und es ist auch ein offizieller Tag der offenen Tür im Sommer geplant.

(Paul Kuschel, Produktionsassistent)

Feuerwehr

Das Zeughaus der FF St. Martin war am 14. März Austragungsort für den Wissenstest der Feuerwehrjugend. Über 500 Teilnehmer stellten



Die Jungfeuerwehrer aus Moos mit Bgm. Jäger

sich dem Bewerterstab des Bezirkes. Bis auf einen Kandidaten konnten auch alle die Prüfung erfolgreich ablegen.

Unter den Teilnehmern befand sich auch eine starke Gruppe der bayrischen Partnergemeinde Moos, die Jungflorianer aus dem Nachbarland hatten gut lachen, sie waren zu hundert Prozent erfolgreich. Die Freude des Nachwuchses übertrugen die Verantwortlichen der Feuerwehr Moos im Rahmen der Schlussveranstaltung auf die Veranstalter, der scheidende Bezirksfeuerwehrkommandant, der Bezirksjugendbetreuer und dessen Vorgänger sowie der Kommandant der FF St. Martin erhielten aus der Hand des 1. Vorsitzenden der FF Moos eine Florian-Statue.



Das Foto zeigt v.l.n.r.:
Vorsitzender Heinrich Mutz, OBM Johann Hofinger, HBI Karl Voglhuber, Bezirkskommandant OBR Raffelsberger, Bezirksjugendbetreuer HAW Johann Wimmer, Kommandant Jürgen Baierl

Fotos: Friedberger, Moos (1) und FF St. Martin/l. (2)
Text: Langmaier Joachim

Eine große Ehre wurde dem Ehrenkommandanten der FF St. Martin Gottfried Lobmeier im Rahmen der Bezirkstagung am 20. März in der Rieder Messehalle zuteil, ihm wurde das **Landesfeuerwehrverdienstkreuz dritter Stufe** verliehen.



E-HBI Lobmeier bei der Verleihung mit Bezirkskommandant OBR Raffelsberger und Landesfeuerwehrleitungs-Mitglied OBR Alois Wengler

Die Leistungen, die Ehrenkommandant Lobmeier in seiner 15-jährigen Führungsperiode erbracht hat, waren Grund genug für diese hohe Auszeichnung, welche in der Gemeinde St. Martin im Innkreis in den letzten Jahrzehnten nicht mehr verliehen worden war. Lobmeier kann daher mit Recht stolz auf diese Auszeichnung sein und sie bei feierlichen Anlässen auch entsprechend präsentieren.

Wissenstestabzeichen konnten erringen:

Bronze:

Philipp Dötzlhofer
Christoph und Philipp Feichtlbauer
Alexander Klugsberger
Johannes Wiesenberger

Silber:

Dominik Bortenschlager
Jürgen Schachinger
(alle FF St. Martin)

Gold:

Andreas und Sebastian Hatzmann
Daniel Tischler
(alle FF Troßkolm)

Die Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **10 Jahre OÖ Familienkarte!** großes Familienfest am 6. Juni 2009 am Vorplatz vom Hauptbahnhof Linz zwischen 10h und 18h aus Anlass zum 10. Geburtstag der OÖ Familienkarte. Neben dem Milka Truck warten noch zahlreiche Attraktivitäten, bei denen Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen! Als Abschluss sorgt die Band Bluatschink mit einem Kinderkonzert für Spaß und Begeisterung. Weitere Informationen auf www.familienkarte.at

- **Buch OÖ Spielplatzführer!**
Schöne, idyllische, abenteuerliche, lustige und spannende Spielplätze sind darin angeführt. Holen Sie sich den druckfrischen OÖ. Spielplatzführer bei den Bürgerservicestellen des Landes (LDZ, Landhaus und den Bezirkshauptmannschaften) sowie den Tips Regionalstellen. Bestellt werden kann er online auf www.familienkarte.at.

- **Tag der Beziehung! am 16. Mai 2009**
Für alle Paare, denen ihre Beziehung wichtig ist und die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen. Flächendeckend in 10 Orten in Oberösterreich geben kompetente Referenten Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft. Kosten: 10 Euro pro Paar . kostenlose Kinderbetreuung! Details zu den Veranstaltungsorten, den Referenten sowie das Online-Anmeldeformular finden Sie auf www.familienkarte.at.

- **Happy Birthday 10 Jahre Jagdmärchenpark Hirschalm**
50 % Ermäßigung vom 3.-30. Juni 2009 auf den Eintrittspreis für alle Familien mit der OÖ Familienkarte. Über 40 Märchen- und Spielestationen wie Sommerodelbahn, Familienachterbahn, Free-Fall-Turm uvm. sorgen dafür, dass bestimmt keine Langeweile

aufkommt. Die Öffnungszeiten und nähere Informationen zur Aktion finden Sie auf www.familienkarte.at und www.hirschalm.at.

- **Aquapulco Familienmonat im Juni**
Für alle Wasserratten, die wieder einmal so richtig Spaß und Action haben wollen, ist das die beste Gelegenheit zum günstigen Tarif. Die beliebte Wasserwelt kann von allen OÖ FamilienkartenbesitzerInnen den ganzen Monat Juni zum halben Preis genutzt werden. Nähere Informationen auf www.familienkarte.at.

- **Kinderfahrradsitze um 27,50 Euro.**
Durch Unterstützung der Kooperationspartnern kostet der Kinderfahrradsitz von der Firma Walser nur sensationelle 27,50 Euro und kann bei allen Filialen der Firma Forstinger erstanden werden. Der Fahrradsitz ist für Kinder bis 22 kg geeignet. Weitere Informationen und eine Aufstellung der Forstinger-Filialen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Mehr Informationen zu diesen und zahlreichen weiteren Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at . Dort können Sie auch unseren kostenlosen Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Ostern 11.04.2009 - 12.04.2009	Nentwich Peter, Dr. 4982 Obernberg am Inn 07758/30264 Handy 0664/3238488
Ostermontag 13.04.2009	Novak Clemens, Dr. Diesseits 183 4973 St. Martin im Innkreis 07751/8421
18.04.2009 - 19.04.2009	Breitwieser Eva, Dr. 4984 Weilbach, Nr. 1 07757/6060, Handy 0664/1442380
25.04.2009 - 26.04.2009	Dr. Thomas Plunger 4982 Obernberg am Inn, Kirchenplatz 11 07758/2253
Staatsfeiertag Fr. 01.05.2009	Nentwich Peter, Dr. 4982 Obernberg am Inn 07758/30264 Handy 0664/3238488
02.05.2009 - 03.05.2009	Breitwieser Eva, Dr. 4984 Weilbach, Nr. 1 07757/6060, Handy 0664/1442380
09.05.2009 - 10.05.2009	Lippe Franz, MR. Dr. 4943 Geinberg, Nr. 114 07723/8194 Handy 0676/7284678
16.05.2009 - 17.05.2009	Dr. Thomas Plunger 4982 Obernberg am Inn, Kirchenplatz 11 07758/2253
Christi Himmelfahrt Do. 21.05.2009	Novak Clemens, Dr. Diesseits 183 4973 St. Martin im Innkreis 07751/8421
23.05.2009 - 24.05.2009	Lippe Franz, MR. Dr. 4943 Geinberg, Nr. 114 07723/8194 Handy 0676/7284678
Pfingsten 30.05.2009 - 31.05.2009	Nentwich Peter, Dr. 4982 Obernberg am Inn 07758/30264 Handy 0664/3238488
Pfingstmontag 01.06.2009	Dr. Thomas Plunger 4982 Obernberg am Inn, Kirchenplatz 11 07758/2253
06.06.2009 - 07.06.2009	Breitwieser Eva, Dr. 4984 Weilbach, Nr. 1 07757/6060, Handy 0664/1442380
<i>Änderungen vorbehalten!</i>	

INFO Splitter

Die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis schließt die Jahresrechnung 2008 wie folgt ab:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	” 4,102.068,37
Ausgaben	” 4,102.068,37
Abgang/Überschuss	0,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	” 2,037.646,23
Ausgaben	” 2,501.988,56
Abgang	” 464.342,33

Vermögen insgesamt	” 10,656.546,07
Schulden	” 6,213.009,63
Reines Vermögen	” 4,443.536,44

Neue Reisepässe mit Fingerprint

Seit 30. März 2009 wird der Reisepass nur noch mit Fingerprint ausgestellt. Anträge können bis auf weiteres nur bei der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft gestellt werden, weil beim Marktgemeindeamt die Technologie für die Abnahme der Fingerabdrucke noch nicht installiert ist.

Anträge für Kinder-Reisepässe (für Kinder unter 12 Jahren - ohne Datenträger), Anträge für die nachträgliche Eintragung von Kindern in Reisepässe und Anträge für Personalausweise können weiterhin beim Marktgemeindeamt gestellt werden.

sL(i)ebenswertes St. Martin i.I.

Am Donnerstag, 2. April 2009 wurde im Zuge der Informationsveranstaltung der Dorf- und Stadtentwicklung des Landes Oberösterreich die Vereinsgründung sL(i)ebenswertes St. Martin im Innkreis in die Wege geleitet.

Die konstituierende Sitzung wird in einigen Wochen, wenn die nötigen behördlichen Schritte erledigt sind, stattfinden. Ziel des Vereines ist es, Ideen von Gemeindebürgern, die unsere Marktgemeinde noch lebens- und liebenswerter machen können, in Arbeitsgruppen auszuarbeiten, die dann in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat verwirklicht werden können.


Liebenswertes
St. Martin i. Innkr.

DORF- & STADTENTWICKLUNG IN OO

Krankenpflegebetten

Zur Zeit sind Krankenbetten frei:

Falls sie ein Bett zur Pflege und Betreuung benötigen, melden sie sich bitte beim Marktgemeindeamt 07751/8255 (Maria Mayer).

Termine Mutterberatung

Nächste Mutterberatung

Montag, am 27. April 2009

und Montag 25. Mai 2009

jeweils von 14:30 bis 16:30 Uhr im Schmiererhaus, Diesseits 14.

Impressum:

*Redaktion, Inhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde St. Martin im Innkreis
4973 St. Martin im Innkreis, Diesseits 184
Telefon: 07751/8255 FAX: 07751/8255-14
E-Mail: meldeamt@st-martin-innkreis.ooe.gv.at
Homepage: <http://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at>
Fotos: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis*